

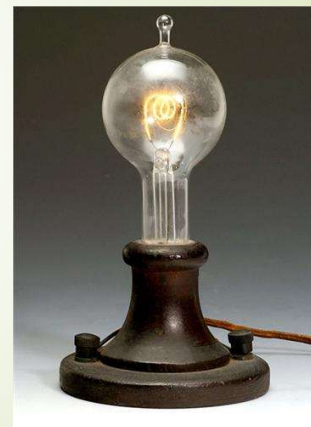
## Reihe «Gemeinsam aufbrechen, ... ...weil Gott Neues schafft.»

«Schaut nach vorne, denn ich will etwas Neues tun!  
Es hat schon begonnen,  
habt ihr es noch nicht gemerkt?  
Durch die Wüste will ich eine Strasse bauen,  
Flüsse sollen in der öden Gegend fließen.  
Jesaja 43,19

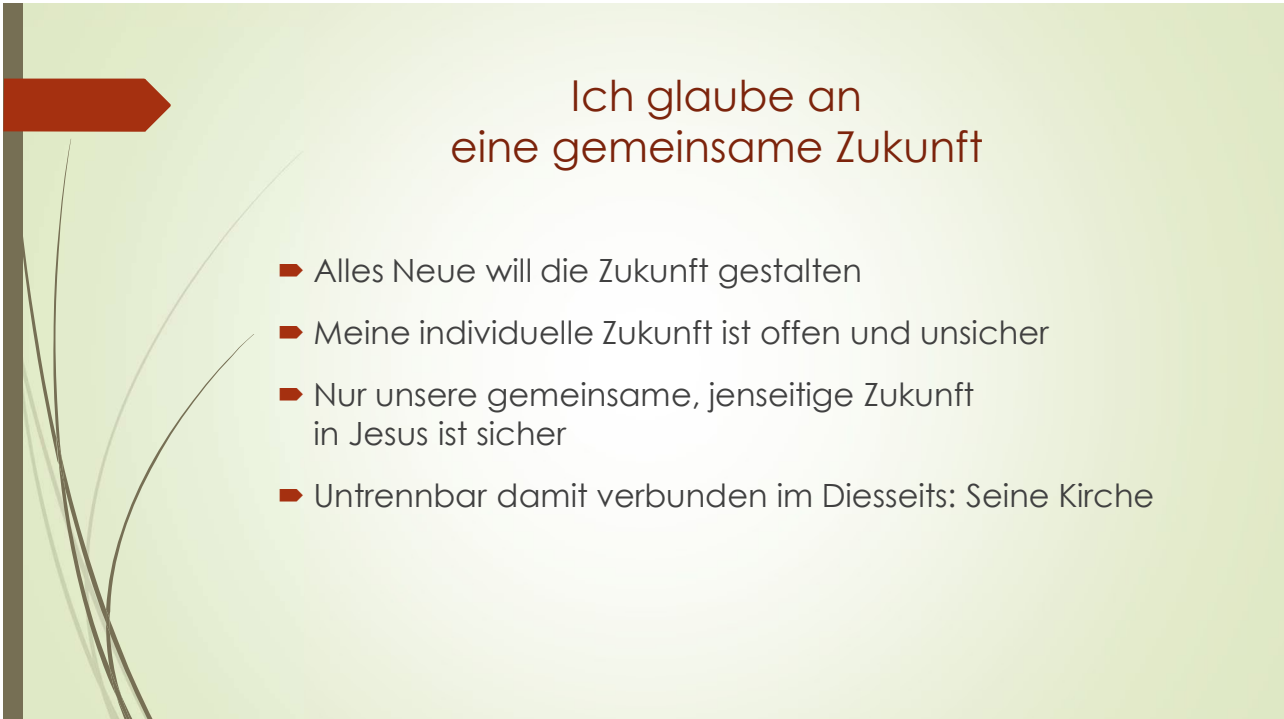
1

## II. Ich glaube an eine gemeinsame Zukunft

- Was unterscheidet Erfinderinnen oder Erfinder von anderen Menschen?  
Sie ...
  - haben viele Ideen
  - geben nicht auf,  
trotz unzähligen Fehlversuchen
  - glauben, dass ihr Tun  
die Zukunft verändert
  - ...



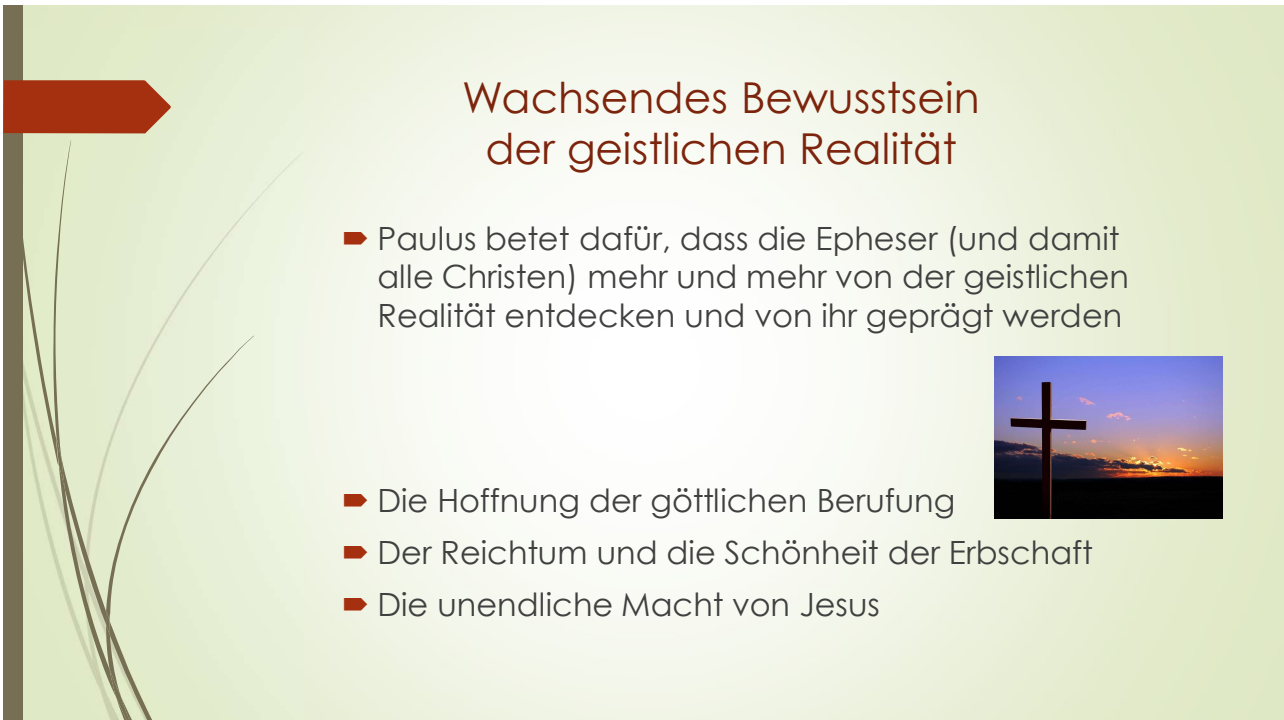
2



## Ich glaube an eine gemeinsame Zukunft


- ▶ Alles Neue will die Zukunft gestalten
- ▶ Meine individuelle Zukunft ist offen und unsicher
- ▶ Nur unsere gemeinsame, jenseitige Zukunft in Jesus ist sicher
- ▶ Untrennbar damit verbunden im Diesseits: Seine Kirche

3



## Wachsendes Bewusstsein der geistlichen Realität

- ▶ Paulus betet dafür, dass die Epheser (und damit alle Christen) mehr und mehr von der geistlichen Realität entdecken und von ihr geprägt werden
- ▶ Die Hoffnung der göttlichen Berufung
- ▶ Der Reichtum und die Schönheit der Erbschaft
- ▶ Die unendliche Macht von Jesus



4

## Kirche ist Sammlung, Vernetzung und Präsentation des Neuen

- Gott will das Neue sichtbar und erlebbar machen für Christen und Nichtchristen durch
  - mein persönliches Leben als Christ
  - unsere gemeinsames Leben als Christen
- Damit verbunden ist die geistliche Zugehörigkeit zur globalen Kirche
- Daraus folgt eine lokale Gemeinschaft mit Christen
- **Gott will seine Kinder für die Zukunft vernetzen, weil Christen nur gemeinsam Zukunft haben**

5

## Ich nehme die Herausforderung einer gemeinsamen Zukunft an

- Weil Gott seine Fülle versprochen hat
- Weil Gott Neues schafft, in und mit dir/mir, uns
- Weil mich Scheitern nicht aufhält
- Ich bin gefragt,  
mit meiner Gegenwart,  
mit meinen Gaben,  
in meinen Möglichkeiten,  
die gemeinsame Zukunft mitzugestalten



6

## Mein Doppelpunkt:

- Erneuerung beginnt im Gebet (Do, 11. März 19.30 Uhr)
- Erneuerung beginnt in meinem Herzen,  
das Gottes Geist Freiraum gibt
- Will ich mutig genug sein, Neues zu sehen?
- Will ich mutig genug sein, selbst neu zu sein?
- Will ich mutig genug sein, an eine gemeinsame  
Zukunft zu glauben?
- Will ich mutig genug sein, gemeinsam Neues zu tun?



7

## Zum Vertiefen und Weiterdenken

- ❖ Ein Gedanke, eine Empfindung zu «gemeinsamer Zukunft»
- ❖ Folie 7
- ❖ Wo und wann will «das Scheitern» gewinnen?
- ❖ Meine kühnsten Wünsche für eine gemeinsame Zukunft?
- ❖ Was könnte ich konkret beitragen für eine tolle  
gemeinsame Zukunft?
- ❖ Wo brauche ich gerade Ermutigung um dranzubleiben?
- ❖ ...
- ❖ Mein erster Schritt?

Bibelstellen: Jes 43,19; Mt 16,18; Joh 14,1-6;  
Eph 1,3-23



8